

HOL DAS MAXIMUM AUS DEINER STEUER

Mit **smartsteuer** ist Deine Steuererklärung einfach erledigt. Sicher Dir durch verständliche Fragen und nützliche Tipps Deine Erstattung online.

Deine Vorteile mit der Online-Steuererklärung von smartsteuer:

- einfaches Interview
- individuelle Tipps & Hilfe
- Erstattung in Höhe von **ø1.432 €** sicher!

Das Beste: Wir schenken Dir **10 % Rabatt**.

Spar doppelt und hol Dir mit **smartsteuer** jetzt Deine Erstattung.

10 % Rabatt

Dein Gutschein-Code:

2025SMARTGESPART

Gleich einlösen auf smartsteuer.de

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

**Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt
auf smartsteuer!**

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie
gleich doppelt!



Gleich einlösen auf www.smartsteuer.de



Name												Anlage Kind																						
1																							Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.											
2																							Daten für die mit <input checked="" type="checkbox"/> gekennzeichneten Zeilen liegen im Regelfall vor und müssen nicht eingetragen werden. – Bitte Infoblatt eDaten / Anleitung beachten –											
3	Steuernummer											Ifd. Nr. der Anlage																						
4	Angaben zum Kind												3																					
5	Identifikationsnummer 01												ggf. abweichender Familienname																					
6	Vorname												Geburtsdatum																					
7	16 T T M M J J J J												Anspruch auf Kindergeld (einschließlich Kinderbonus) oder vergleichbare Leistungen für 2021																					
8	Für die Kindergeldfestsetzung zuständige Familienkasse												EUR 15																					
9	Wohnsitz im Inland 00 T T M M T T M M vom bis												ggf. abweichende Adresse																					
10	Wohnsitz im Ausland 07 T T M M T T M M vom bis												ggf. abweichende Adresse (bei Wohnsitz im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz 14)																					
11	Kindschaftsverhältnis zur stpfli. Person / Ehemann / Person A												Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau / Person B																					
12	02 <input type="checkbox"/> 1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind 3 = Enkelkind / Stiefkind												03 <input type="checkbox"/> 1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind 3 = Enkelkind / Stiefkind																					
13	Kindschaftsverhältnis zu einer anderen Person												Name, Vorname Geburtsdatum dieser Person Dauer des Kindschaftsverhältnisses																					
14	Letzte bekannte Adresse												vom bis																					
15	T T M M J J J J 04 T T M M T T M M												Art des Kindschaftsverhältnisses 1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind																					
16	Der andere Elternteil lebte im Ausland												37 T T M M T T M M																					
17	Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch dessen Tod erloschen am												06 T T M M J J J J																					
18	Der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des anderen Elternteiles ist nicht zu ermitteln oder der Vater des Kindes ist amtlich nicht feststellbar												05 1 = Ja																					
19	Angaben für ein volljähriges Kind												Das Kind																					
20	– befand sich in einer Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung, – befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten), – konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungssplats nicht beginnen oder fortsetzen und / oder – hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), eine europäische Freiwilligenaktivität, einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Freiwilligendienst aller Generationen (§ 2 Abs. 1a SGB VII), einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst, Bundesfreiwilligendienst oder einen Anderen Dienst im Ausland (§ 5 Bundesfreiwilligendienstgesetz) geleistet. (Folgen diese Abschnitte unmittelbar aufeinander, sind sie zu einem Zeitraum zusammenzufassen.)																																	
21	1. Zeitraum vom bis												2. Zeitraum vom bis																					
22	80 T T M M J J J J T T M M J J J J 81 T T M M J J J J T T M M J J J J												Erläuterungen zu den Berücksichtigungszeiträumen																					
23	Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitsuchend gemeldet												82 T T M M J J J J T T M M J J J J																					
24	Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres ein- getretenen Behinderung außerstande, sich selbst finanziell zu unter- halten (Bitte Anleitung beachten.)												83 T T M M J J J J T T M M J J J J																					
25	Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (nur bei Eintragungen in Zeile 16)												Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen 84 1 = Ja 2 = Nein																					
26	Falls Zeile 20 mit „Ja“ beantwortet wurde:												Das Kind war erwerbstätig (kein Ausbildungs- dienstverhältnis) 1 = Ja 2 = Nein																					
27	Das Kind übte eine / mehrere geringfügige Beschäfti- gung(en) im Sinne der §§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus												1 = Ja 2 = Nein Beschäftigungs- zeitraum vom bis																					
28	Das Kind übte andere Erwerbstätigkeiten aus (bei mehreren Erwerbstätigkeiten bitte Angaben lt. gesonderter Aufstellung)												1 = Ja 2 = Nein Erwerbszeitraum T T M M T T M M																					
29	(Vereinbarte) regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Tätigkeit(en)												It. Zeile 22 Stunden It. Zeile 23 Stunden																					

Beiträge zur inländischen Kranken- und Pflegeversicherung (Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

Aufwendungen von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen		EUR
31	Beiträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	66
32	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	67
33	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 31 und / oder 32 erstattete Beiträge	68
34	Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) abzüglich erstatteter Beiträge	69
Aufwendungen vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen		
35	Beiträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	70
36	In Zeile 35 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	71
37	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	72
38	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 35 und / oder 37 erstattete Beiträge	73
39	In Zeile 38 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	74
40	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. den Zeilen 35 und / oder 37 (z. B. nach § 13a BAföG)	75

Beiträge zur ausländischen Kranken- und Pflegeversicherung (Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

Aufwendungen von mir / uns / dem Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen		EUR
41	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und / oder Erstattungen) zu ausländischen Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes, die mit inländischen gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherungen vergleichbar sind (nur Basisabsicherung) – Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge, die von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet und getragen wurden, in Zeile 34 eintragen –	89
42	In Zeile 41 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	90

Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf

Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil		
43	– seiner Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% nachkommt oder	36 <input type="checkbox"/> 1 = Ja
	– mangels Leistungsfähigkeit nicht unterhaltspflichtig ist	
44	Falls die Frage in Zeile 43 mit Ja beantwortet wurde: Es wurden Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gezahlt für den Zeitraum	38 <input type="checkbox"/> vom <input type="checkbox"/> bis
45	Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war.	39 <input type="checkbox"/> 1 = Ja 43 <input type="checkbox"/> vom <input type="checkbox"/> bis
46	Nur beim Stief- / Großelternteil: Ich / wir beantrage(n) die Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil ich / wir das Kind in meinem / unserem Haushalt aufgenommen habe(n) oder ich / wir als Großelternteil gegenüber dem Kind unterhaltspflichtig bin / sind.	76 <input type="checkbox"/> 1 = Ja 77 <input type="checkbox"/> vom <input type="checkbox"/> bis
47	Nur beim Stief- / Großelternteil: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. Anlage K zu übertragen.	41 <input type="checkbox"/> 1 = Zustimmung eines Elternteils liegt vor 2 = Zustimmungen beider Elternteile liegen vor
48	Nur bei den berechtigten Elternteilen: Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf den Stief- / Großelternteil wurde lt. Anlage K zugestimmt.	40 <input type="checkbox"/> 1 = Ja

Entlastungsbetrag für Alleinerziehende

Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet		
49		42 <input type="checkbox"/> vom <input type="checkbox"/> bis
50	Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt	44 <input type="checkbox"/> vom <input type="checkbox"/> bis
51	Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand.	46 <input type="checkbox"/> 1 = Ja 2 = Nein Falls ja 47 <input type="checkbox"/> vom <input type="checkbox"/> bis
52	Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand.	49 <input type="checkbox"/> 1 = Ja 2 = Nein Falls ja 50 <input type="checkbox"/> vom <input type="checkbox"/> bis

Name, Vorname (weitere Personen bitte in einer gesonderten Aufstellung angeben)

Verwandtschaftsverhältnis	Beschäftigung / Tätigkeit
53	54



Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes

2021/03/20/03

			1. Zeitraum		2. Zeitraum		berücksichtigungsfähige Gesamtaufwendungen der Eltern EUR
			vom	bis	vom	bis	
61	Das Kind war auswärtig untergebracht	85	T T M M	T T M M	86	T T M M	T T M M
62	Es handelte sich zumindest zeitweise um eine auswärtige Unterbringung im Ausland Anschrift(en), Staat(en) – falls im Ausland	87			1 = Ja		
Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:							
64	Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	88					%
Schulgeld (Privatschule oder Schule in freier Trägerschaft)							
	– ohne Aufwendungen für die Beherbergung, Betreuung und Verpflegung des Kindes –						
65	Bezeichnung der Schule oder deren Träger				24		,
Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:							
66	Das von mir übernommene Schulgeld beträgt	56					,
67	Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	57					%
Übertragung des Behinderten- und / oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags							
	– bei erstmaliger Beantragung / Änderung bitte Nachweis einreichen –						
	Die Übertragung des Behinderten-Pauschbetrags wird beantragt:						
	Ausweis / (Rental-) Bescheid / Bescheinigung gültig von				unbefristet gültig		Grad der Behinderung
68	M M J J	M M J J	X	25			
69	Das Kind ist – erheblich gehbehindert (Merkzeichen „G“) / außergewöhnlich gehbehindert (Merkzeichen „aG“)				1 = Ja		
70	– blind / taubblind / ständig hilflos (Merkzeichen „Bl“ / „TBl“ und / oder „H“), schwerstpflegebedürftig (Pflegegrad 4 oder 5)	55			1 = Ja		
71	Die Übertragung des Hinterbliebenen-Pauschbetrags wird beantragt:	26			1 = Ja		
Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:							
72	Laut gesondertem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	28					%
Übertragung der behinderungsbedingten Fahrtkostenpauschale							
	– bei erstmaliger Beantragung / Änderung bitte Nachweis einreichen –						
	Die Übertragung der behinderungsbedingten Fahrtkostenpauschale wird beantragt. Das Kind erfüllt die nachfolgenden Voraussetzungen:						
73	Das Kind hat einen Grad der Behinderung von mindestens 80 oder einen Grad der Behinderung von mindestens 70 und Merkzeichen „G“	91			1 = Ja		
74	Das Kind ist außergewöhnlich gehbehindert / blind / taubblind / ständig hilflos (Merkzeichen „aG“ / „Bl“ / „TBl“ und / oder „H“), schwerstpflegebedürftig (Pflegegrad 4 oder 5)	92			1 = Ja		
Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:							
75	Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist die für das Kind zu gewährende behinderungsbedingte Fahrtkostenpauschale in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	45					%
Kinderbetreuungskosten							
	– ohne Aufwendungen für die Verpflegung, den (Nachhilfe-) Unterricht, die Vermittlung besonderer Fähigkeiten, die sportlichen und anderen Freizeitaktivitäten des Kindes –						
	Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters		vom	bis			berücksichtigungsfähige Gesamtaufwendungen der Eltern EUR
76		T T M M	T T M M	51			,
77	Steuerfreier Ersatz (z. B. vom Arbeitgeber), Erstattungen		T T M M	T T M M	79		,
78	Es bestand ein gemeinsamer Haushalt der Elternteile	T T M M	T T M M		Das Kind gehörte zu unserem Haushalt		
79	Es bestand kein gemeinsamer Haushalt der Elternteile	T T M M	T T M M		Das Kind gehörte zu meinem Haushalt		
80					Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils		
Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:							
81	Ich habe Kinderbetreuungskosten in folgender Höhe getragen		T T M M	T T M M			berücksichtigungsfähige Aufwendungen EUR
82	Laut übereinstimmendem Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt						%